

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Küsnacht bei Zürich, 1934-10-17

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

DIE SAMMLUNG

LITERARISCHE MONATSSCHRIFT

*unter dem Patronat von André Gide, Aldous Huxley, Heinrich Mann
herausgegeben von Klaus Mann*

QUERIDO VERLAG AMSTERDAM · KEIZERSGRACHT 555 · TELEFON 45921 · POSTSCHECKKONTO 222664

AMSTERDAM, DEN

z.Zt. Kusnacht bei Zürich
Schiedhaldenstrasse 33
den 17.10.34.

Lieber Frango -

deine Besprechung meines Romans war wieder einmal die erste -
öffentliche. Vielen Dank. Sie ist von einem Verständnis, das mich
immer wieder freut und rührt; vor allem gegen Schluss stehen sehr
gute Sätze.

Schreibe mir auch noch privat etwas über das Buch. Die meisten
Freunde bestätigen mir die Ansicht - die ich gleich im Busen trug:
dass es bis jetzt mein anständigstes Sach ist. Erzähle mir, ob du
das auch findest.

Deine Flake- und Zuckmayer-Verrisse haben mir Spass gemacht. Gegen
den Edschmid bist du noch zu freundlich - auch nur ein Schurke.
Wie das alles herunterkommt! Hast du im Tage-Buch gelesen, wie ich
die Inhaltsangabe des neuen Kästner glossieren musste?

Arnstein hat mich auch, dass du das Fehlen von Arnold Zweig und
H.A. in der Brod-Festschrift bemerkt hast. Das ist ekelhaft von
diesen Juden. Ich habe, aus diesem Grunde, das Heft zurückgeschickt
und mich geweigert, es zu besprechen.

Im nächsten Sammlungs-Heft wirst du einen Hinweis auf dein Blatt
finden. Es ist doch, um Gottes willen, das zehnjährige Jubiläum, das
wir begeht?? wenn dem nicht so ist, schreibe mir sofort eine
Expresszeile hierher.

Heinrich K.